

eiheft

2

S 212

1332 Dez. 1 [lon demain de feste S. Andreu laipostre].

[190 212

Huglemans, ehemals Propst von Honboursch (Homburg), bekundet, daß er die Pfandschaft (waigiere), die er von dem Junker (dommexous) Jehan de Kosier an den Dörfern Cappelle u. Lewiltre für diesen geliehene 80 Pfd. Mezer Währung habe nach Inhalt der von dem genannten Jehan und weiterhin von dem Abte von S. Mertin lai Glandier (Lubeln, Kr. Bolchen), von Jehan de Menges und Robers, dessen Bruder, Gerart de Wairnesperch und Jehan de Forpach, Knappe, besiegelten Urkunde, nur so lange behalten soll, bis die 80 Pfd. zurückgezahlt sind.

Er bittet zu siegeln Formey, Abt von St. Avoil (Abtei St. Avoild), und die Edelleute (nobles homes) Jehan de Menges, Ritter, dessen Bruder Robert, Knappe, Gerart de Wairnesperch, Ritter, Jehan de Forpach, Knappe.

Orig. Von 5 Siegeln das 1. (Abt) u. letzte (Forpach) erhalten; Dhaun 780. Kopie 15. Jhdts. auf Papier; Dhaun 781.